

## Aufbaumodul Spanische Sprachwissenschaft 1

1	<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Aufbaumodul Spanische Sprachwissenschaft 1</b>	<b>5 ECTS</b>
2	Lehrveranstaltungen	Ü Phonetik und Phonologie des Spanischen (1 SWS) * Proseminar (2 SWS) *	2 ECTS 3 ECTS
3	Dozenten	Prof. Jansen, Hoffmann, N.N.	

4	<b>Modulverantwortliche</b>	Prof. Dr. Silke Jansen	
5	<b>Inhalt</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Grundregeln des Laut- und Intonationssystems des Spanischen und seiner Aussprachenormen</li> <li>- Erfassen der Funktionalität von Sprachlauten und Prosodemen (Phonologie)</li> <li>- Einblick in die Theorie und Methodik von sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen; kritische Betrachtung und Diskussion des jeweiligen aktuellen Forschungsstandes</li> <li>- Einführung in die Benutzung fachspezifischer Hilfsmittel (Spezialbibliographien, Spezialwörterbücher, Spezialliteratur usw.) und die zentrale Literatur zur jeweiligen Teildisziplin bzw. sprachwissenschaftlichen Problematik</li> <li>- Lektüre sprachwissenschaftlicher Literatur, auch in der Fremdsprache</li> <li>- Anleitung zum eigenen wissenschaftlichen Forschen und zur mündlichen und schriftlichen Präsentation und Verteidigung der eigenen Ergebnisse (aufbauend auf den bereits in der gymnasialen Oberstufe vermittelten Kenntnissen und Fähigkeiten)</li> </ul>	
6	<b>Lernziele und Kompetenzen</b>	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen die Beschreibung und verstehen die Funktion der Laute im System der Sprache, erfassen den Rhythmus, die Intonation und Akzentuierung des spanischen Satzes (Phonetik und Phonologie),</li> <li>- üben die internationale Lautschrift ein (Phonetik),</li> <li>- lernen, sich den Inhalt von sprachwissenschaftlichen Texten (auch in der Fremdsprache) zu erschließen, und üben, solche Texte kritisch zu betrachten und zu diskutieren,</li> <li>- lernen die wichtigsten fachspezifischen Hilfsmittel kennen und benutzen sie,</li> <li>- machen erste Erfahrungen mit den Techniken und Problemen eigenständigen Forschens und lernen, die Ergebnisse ihres Forschens mündlich und schriftlich verständlich und differenziert zu präsentieren,</li> <li>- erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Positionen auszutauschen und im Gespräch zu verteidigen.</li> </ul>	
7	<b>Voraussetzungen für die Teilnahme (Empfehlung)</b>	erfolgreicher Abschluss der Lehrveranstaltung "Basisseminar spanische Sprachwissenschaft"	
8	<b>Einpassung in Musterstudienplan</b>	ab Studiensemester 2	
9	<b>Verwendbarkeit des Moduls</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- BA Iberoromanistik (Erstfach): Pflichtmodul</li> <li>- BA Iberoromanistik (Zweifach): Wahlpflichtmodul</li> <li>- LaG Spanisch: Pflichtmodul</li> </ul>	

10	<b>Prüfungsleistungen</b>	- Proseminar: schriftliche Hausarbeit (10 S., Voraussetzung für die Annahme der Hausarbeit: mündliches Referat, ca. 20 Min.) - Phonetik und Phonologie: Klausur (45 min.)
11	<b>Berechnung Modulnote</b>	- Proseminar: 70 % der Modulnote - Übung: 30 % der Modulnote
12	<b>Wiederholung von Prüfungen</b>	Die Modulprüfungen können zweimal wiederholt werden.
13	<b>Turnus des Angebots</b>	Proseminar: SoSe + WS Phonetik und Phonologie: SoSe
14	<b>Arbeitsaufwand</b>	Präsenzzeit: 45 h Eigenstudium: 105 h
15	<b>Dauer des Moduls</b>	zwei Semester
16	<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch und/oder Spanisch
17	<b>Vorbereitende Literatur</b>	Die vorbereitende Literatur wird für jede Lehrveranstaltung jedes Semester neu festgelegt und von der Dozentin/vom Dozenten ortsüblich bekannt gegeben.

\* Dieser Kurs ist anwesenheitspflichtig.

**Hinweis:**

- Eine akademische Stunde (45 min.) wird bei der Workload-Berechnung mit einer Zeitstunde (60 min.) angesetzt.
- Für die Berechnung der Präsenzzeit wird die Vorlesungszeit mit 15 Wochen angesetzt. Demnach ergeben 2 SWS 30 Stunden. 30 Stunden entsprechen 1 ECTS. Zum Workload eines Kurses wird seine Vor- und Nachbereitungszeit hinzugezählt.